



## Niemals geht man so ganz. Auf Wiedersehen...!

Es war für mich eine tolle »Arbeits«-»Zeit«  
beim ABBBA e.V.

**»Zusammenkommen  
ist ein Beginn,  
zusammenbleiben  
ist ein Fortschritt,  
zusammenarbeiten  
ist ein Erfolg«** *Henry Ford*

Heute verkünde ich ganz offiziell  
meinen Abschied in den Ruhestand  
zum Endes des Jahres.

Es ist ein bedeutender Moment in  
meinem Leben, der einerseits Weh-  
mut hervorruft, andererseits aber  
auch die Tür zu neuen Abenteuern  
eröffnet.

Auf diesem Weg möchte ich kurz  
auf die vergangenen 13 Jahre  
zurückblicken und meine tiefe  
Dankbarkeit zum Ausdruck bringen.



Ich danke dem ehemaligen Bürger-  
meister Herr Alfred Sonders, der bis  
Oktober unser Vereinsvorsitzender war,  
für seine Unterstützung sowie allen  
Vorstandsmitgliedern, die im Laufe  
der 13 Jahre im Vorstand des ABBBA  
e.V. waren und jetzt sind. Gleichzeitig  
begrüße ich auch den neuen Bürger-  
meister Herr Tim Krämer, den nun die  
Geschicke des ABBBA e.V. leiten wird.  
Auch den Ratsmitgliedern der Stadt

Alsdorf gebührt mein Dank. Denn auch  
der Rat der Stadt hat den ABBBA e.V.  
immer unterstützt. Danke auch an  
Euch meine lieben Kolleginnen und  
Kollegen aus dem Rathaus und an  
die, die die mit mir direkt, unter dem  
Dach des ABBBA e.V. gearbeitet  
haben und noch arbeiten.

Ihr seid wunderbar!!!!

Danke an alle Netzwerkpartner für  
die allseits tolle Zusammenarbeit und  
auch ein Dankeschön an alle 140  
ehrenamtlichen Helfer\*innen des  
ABBBA e.V., denn ohne Sie hätte  
unsere Arbeit für die in Alsdorf leben-  
den Menschen nie gelingen können.  
Jeder von Ihnen/Euch hat auf seine  
Weise dazu beigetragen, den Start im  
Jahr 2012 und die Entwicklung unse-  
res Vereins zu einer unvergesslichen  
und bereichernden Erfahrung zu  
machen.

Als ich vor 13 Jahren meine Arbeit hier  
in Alsdorf als Leitung des Quartiers-  
managements begonnen habe, hätte  
ich mir nicht vorstellen, dass ich eines  
Tages diese Zeilen so schreiben würde  
für all die Menschen, mit denen ich  
Seite an Seite gearbeitet, gelacht und  
manchmal auch geweint habe.

Gemeinsam haben wir Herausforde-  
rungen gemeistert, Erfolge gefeiert  
und uns stets weiterentwickelt.

Ich kann mich noch sehr gut an die  
ersten Monate nach meinem Arbeits-  
beginn am 01.09.2012 hier in Alsdorf  
erinnern. Die Luisenpassage befand  
sich noch im Umbau und ich saß mit  
meiner damaligen Kollegin Marijke  
Haupt in einem Büro des Jugendamtes  
im Rathaus. Dort herrschte  
eine tolle und  
engagierte Auf-  
bruchstimmung  
bezüglich des  
neu gegründeten  
ABBBA e.V.. Dies



hatte ich in meiner langjährigen Berufs-  
laufbahn noch nirgendwo erlebt.  
Es wurde geplant, angepackt, disku-  
tiert, reflektiert und alles zusammen  
letztlich zu einem tollen Ergebnis  
geführt. Dies haben die Mitarbeiter\*  
innen des Jugendamtes neben ihrer  
eigentlichen Arbeit geleistet und sie  
haben uns als »Frischlinge« hervorra-  
gend unterstützt und eingearbeitet.  
Dann war es soweit. Am 22.04.2013  
sind wir mit allen Kolleg\*innen der  
Angebotsträger in die Luisenpassage  
eingezogen und das Projekt der »Sozia-  
len Stadt Alsdorf-Mitte«, der ABBBA  
e.V. öffnete seine Türen für die Bürge-  
rinnen und Bürger der Stadt Alsdorf.  
Was sich zu Beginn unserer Arbeit  
schleppend anfühlte, war nach Wochen  
und Monaten der Präsenz in der Lui-  
senpassage und durch sehr viel Bezie-  
hungsarbeit, Veranstaltungen und  
dem Kontaktaufbau zu unseren Netz-  
werkpartnern »fast« ein Selbstläufer.

An dieser Stelle seien auch die vielen  
Bürger\*innen erwähnt, die uns immer  
unterstützt haben, sei es bei dem  
Flüchtlingszustrom 2015/2016 anläss-  
lich des Krieges in Syrien durch Klei-  
derspenden, sei es in der schweren  
Zeit, als die Coronapandemie ihren  
Höhepunkt erreicht hatte. Hier war es  
eine Gruppe von Alsdorferinnen, die,  
als es noch keine Masken in ausrei-  
chender Zahl gab, für den ABBBA e.V.  
3.400 Stoffmasken genäht haben,  
damit wir diese an in Alsdorf lebende  
Menschen verteilen konnten.  
Die Stadt Alsdorf hat schon viele tolle  
Bürgerinnen und Bürger!

Nun, da ich mich auf ein neues Kapitel  
in meinem Leben vorbereite, blicke  
ich mit Stolz und Zufriedenheit auf all  
das zurück, was wir gemeinsam  
erreicht haben.  
Die Zusammenarbeit mit Euch allen  
war nicht nur erfolgreich, sondern  
auch erfüllend, und ich werde diese  
Momente immer in meinem Herzen  
bewahren.

Während ich mich nun in den Ruhe-



stand verabschiede, bin ich über-  
zeugt, dass ich den ABBBA e.V. mit all  
seinen vielfältigen Menschen und  
Projekten in den besten Händen  
zurücklasse. Ich freue mich darauf, die  
zukünftige Arbeit aus der Ferne ver-  
folgen zu können und wünsche allen  
Verantwortlichen und allen Kolleg\*  
innen weiterhin viel Erfolg in der  
Gestaltung der Zukunft des ABBBA e.V.

Abschließend möchte ich noch ein-  
mal betonen, dass der Abschied  
schwerfällt, aber ich freue mich auch  
auf meine Freiheit und Freizeit.

**Auf Wiedersehen.....!**  
**Ihre/Eure Ursula Siemes**



# ABBBA e.v.

WWW.ABBBA.DE

# QUARTIERSMA

## ALSDORFER BILDUNGS-

## ANGEBOTE



Alsdorfer  
Bildungs  
Beratungs und  
Begleitungs  
Angebote

**Stadtteilbüro  
Luisenpassage/  
Quartiersmanagement  
Öffnungszeiten  
Montag - Donnerstag  
10-15 Uhr  
info@abbba.de**

**Ansprechpartnerinnen:  
Ursula Siemes  
siemes@abbba.de**

**Roxana Sequera  
sequera@abbba.de**

**Telefon: 02404 599 59-0**



### ABBBA-TREFF

#### KOCHBAR

Kochkurse für Schüler-AGS, integrative Familienkochkurse, BeWo.

#### STADTTEIL-TREFF

Treffpunkt für alle Alsdorfer  
dienstags ab 12 Uhr.  
Ansprechpartnerin: Claudia Press  
Telefon: 02404-59959-59  
Mobil: 015738374648  
E-Mail: press@abbba.de

#### SENIOREN-TREFF

Treffpunkt für alle Alsdorfer Senioren  
donnerstags ab 9 Uhr.  
Ansprechpartnerin: Claudia Press

Telefon: 02404-59959-59  
Mobil: 015738374648  
E-Mail: press@abbba.de

#### WELTCAFE

Multi Kulti Treffpunkt  
mittwochs ab 9 Uhr,  
donnerstags ab 13 Uhr  
Ansprechpartnerin: Natalya Kniebeler  
E-Mail: kniebeler@abbba.de  
Mobil: 0157535150003

#### ANNIS STRICKCAFE

Treffpunkt für alle Strick- und  
Häkelinteressierten  
freitags ab 14 Uhr.  
Ansprechpartnerin:  
Anni Kohls / Claudia Press  
E-Mail: ann@abbba.de  
Claudia Press, Mobil: 015738374648  
Anni Kohls, Mobil: 015776037856

### Beratung für Menschen mit Fluchthintergrund

Begleitung der kommunalen Not-  
unterkünfte in Alsdorf, Unterstüt-  
zung bei der Wohnungssuche und  
anderen Problemlagen

#### Caritas Aachen

dienstags 10 – 12 Uhr.  
Ansprechpartnerin: Sabrina Abbas  
Telefon: 02404-59959-32  
Mobil: 01774976717  
E-Mail: s.abbas@caritas-aachen.de

**Beratung für zugewanderte  
Menschen unabhängig von Alter,  
Herkunft und Aufenthaltsstatus.**

#### DRK/KIM - Case Management

Montags 9–15 Uhr  
Ansprechpartner: Burhan Ali  
Mobil: 0172 560 94 99  
E-Mail: burhan.ali@drk-aachen.de

**Jugend Migrationsdienst der  
Caritas Aachen/Kinder, Junge  
Erwachsene im Alter  
von 12 von 27 Jahre**  
mittwochs 10 - 12 Uhr  
nach Terminvereinbarung  
14 - 16 Uhr ohne Termin

Soufyane Zougari  
Telefon: 0241-94927-223  
Mobil: 015259925760  
E-Mail: s.zougari@caritas-  
aachen.de

### Freiwilligenzentrum

#### Treffpunkt Papierkram

Ehrenamtliche Unterstützung für  
Menschen mit Wohnsitz in Alsdorf,  
die Hilfe im Schriftverkehr, bei Anträ-  
gen, bei Briefen und Behördenpost  
benötigen (keine Beratung!).  
Freiwilligenzentrum Alsdorf, ABBBA-  
Seminarraum in der Luisenpassage.  
Termine nur nach Vereinbarung, mitt-  
wochs von 10-12 und 14-16 Uhr. Ter-  
mine erhalten Sie vorab im ABBBA-  
Stadtteilbüro oder unter  
burggraef@abbba.de;  
Ansprechpartner: Johannes Burggraef

#### Sprach- und Orientierungskurse

Ehrenamtlich geführte Sprachkurse  
zum Erlernen erster Sprachkenntnisse,  
zum Sprechenüben und zur Orientie-  
rung im deutschen Alltag (keine Inte-  
grationskurse!).  
Freiwilligenzentrum Alsdorf, ABBBA-  
Seminarraum in der Luisenpassage:  
montags, 16 – 17:30 Uhr; mittwochs,  
17:30-19 Uhr; donnerstags, 10-12  
Uhr; freitags, 9:30 – 11 Uhr  
Teilnahme nach persönlicher Anmel-  
dung im Kurs oder unter burggra-  
ef@abbba.de  
Das Freiwilligenzentrum Alsdorf sucht  
interessierte Ehrenamtliche, die Kurse  
zum Erlernen erster deutscher Sprach-  
kenntnisse geben können: Infos unter  
burggraef@abbba.de

#### Rikscha für alle!

Die Rikscha ist gedacht für Spazier-  
fahrten aller Art. Es gibt ehrenamtliche  
Rikschafahrer, die diese Rikscha  
fahren dürfen. Wir nehmen uns die  
Zeit mit Ihnen eine Tour durch die  
Stadt, den Park oder auch an Orte  
persönlicher Erinnerungen zu unter-  
nehmen. Die Fahrten sind kostenlos,  
über Spenden freuen wir uns natür-  
lich, da Wartung und Versicherung  
teuer sind. Wollen Sie auch den Wind  
in den Haaren spüren?  
Ansprechpartner: Johannes Burggraef  
E-Mail: burggraef@abbba.de  
0176514 530 58

### Bildungs- und Berufsberatung

#### Bildungsshop

Beratung beim Zugang zu Ausbildung  
und Arbeit; Bewerbungsunterstützung  
sowie ehrenamtliche 1 zu 1 – Beglei-  
tung für Schüler und junge Erwachse-  
ne beim Erreichen von Schulabschlüs-  
sen und beim Übergang in den Beruf;  
Besprechungstermine für Schüler  
sowie interessierte ehrenamtliche  
Mentorinnen und Mentoren nach Ver-  
einbarung im ABBBA-Stadtteilbüro  
oder unter: 0176 51453058 oder  
burggraef@abbba.de.  
Ansprechpartner: Johannes Burggraef

#### Berufsberatung Arbeitsagentur

für Menschen im Erwerbsleben  
Beratung alle 14 Tage nach  
Terminvereinbarung  
Ansprechpartner: Frank Schulze  
E-Mail: schulze@arbeitsagentur.de  
Telefon: 02451-980814

#### Gemeinsam lernen im VHS-Lerntreff Alsdorf

dienstags von 10-12 und 17-19 Uhr  
Ansprechpartnerin : Anna Heinrichs  
E-Mail: anna-heinrichs@  
vhs-nordkreis-aachen.de  
Telefon: 02406-6664-14  
Kostenfrei ohne Anmeldung!

#### Rentenberatung

Sprechstunden mittwochs + donners-  
tags nach Vereinbarung  
Ansprechpartner: Edmund Schmitz  
Mobil: 015225733916  
E-Mail: drv-berater-schmitz@web.de

### Soziale Beratung

#### Allgemeine soziale Beratung

Beratung für Menschen aus Alsdorf  
mit unklaren  
oder vielfachen Problemen. Ver-  
schwiegen und kostenlos.  
Ansprechpartnerin: Monika Hartleib  
E-Mail: hartleib-m@skf-alsdorf.de  
Telefon: 02404-599 59/16  
Mobil: 01773201362  
**Ehrenamtlicher Dolmetscherdienst**  
Vermittlung von Dolmetscher\*innen  
für Menschen aus Alsdorf bei Terminen  
in Schule, Kindergarten, Arzt usw.

# NAGEMENT

## BERATUNGS- UND BEGLEITUNGSANGEBOTE



Suche von Dolmetscher\*innen für verschiedene Sprachen.  
montags und donnerstags  
von 9–14 Uhr  
Ansprechpartnerin: Monika Hartleib  
E-Mail: [vialingua@skf-alsdorf.de](mailto:vialingua@skf-alsdorf.de)  
Telefon: 02404-59959/16  
Mobil: 017732 01 362

**Ehrenamtliche Familien-/ Flüchtlingspaten**  
für Familien aus Alsdorf sowie Flüchtlingsfamilien und alleinstehende Flüchtlinge  
Terminvereinbarung  
Ansprechpartnerin:  
Christiane Weyand-Coxon  
E-Mail: [coxon-c@skf-alsdorf.de](mailto:coxon-c@skf-alsdorf.de)  
Telefon: 02404-59959-15  
Mobil: 01773203900

**Offener Frauentreff**  
Der offene Frauentreff bietet Frauen aller Kulturen die Möglichkeit, neue Anregungen, andere Frauen kennenzulernen und sich mit ihnen über aktuelle Themen aus Gesellschaft und Familie auszutauschen.  
Ansprechpartnerin: Saliha Akasmou  
E-Mail: [akasmou@abbba.de](mailto:akasmou@abbba.de)  
Telefon: 02404-59959-25  
Mobil: 015733219730

**ABBBAtauschladen**  
Alle »Alsdorfer« Bürger\*innen können Kleidung, Accessoires und Schuhe, die sie nicht mehr benötigen, abgeben und sich andere Dinge kostenlos aussuchen und mit nach Hause nehmen.  
montags 14 -16 Uhr  
dienstags 10 -13 Uhr  
mittwochs 14-17 Uhr (Warenannahme)  
Ansprechpartnerin:  
Frau Saliha Akasmou  
E-Mail: [akasmou@abbba.de](mailto:akasmou@abbba.de)  
Telefon: 02404- 59959-25  
Mobil: 015733219730

**Ömmesönz-Laden**  
AWA-Umsonst-Laden  
Dinge, die man nicht mehr braucht, Geschenke, die man eigentlich nicht wollte, kann man hier abgeben und anderen damit eine Freude machen - umsonst natürlich.  
dienstags 13 - 16 Uhr  
donnerstags 9 - 12 Uhr

Ansprechpartnerin: Natalya Kniebeler  
E-Mail: [kniebeler@abbba.de](mailto:kniebeler@abbba.de)  
Telefon: 02404-59959-59  
Mobil: 015753515003

**Gesundheitskiosk**  
Ein Beratungsangebot der Städte-Region Aachen, Unterstützung bei allen Fragen der Gesundheit  
Beratungstermine: 06.10, 03.11, 01.12.2025  
E-Mail: [gesundheitskiosk@stadtregion-aachen.de](mailto:gesundheitskiosk@stadtregion-aachen.de)  
Telefon: 0241-51985400

**KoKoBe**  
Offene Beratung für Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung, deren Angehörige und Betreuer\*innen  
Ansprechpartnerin: Beate Brehm  
E-Mail: [b.brehm@kokobe-regionaachen.de](mailto:b.brehm@kokobe-regionaachen.de)  
Telefon: 02404-6731160

**EUBT-Beratungsangebote der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung**  
für Menschen mit Behinderungen bzw. chronischen Erkrankungen  
Ansprechpartner: Norbert Bohl  
E-Mail: [n.bohl@eutb-ppev.de](mailto:n.bohl@eutb-ppev.de)  
Telefon: 0241-47597380  
Mobil: 01777564455

**Selbsthilfegruppe für Krebskranke**  
Nähere Informationen unter:  
Mobil: 015110106201

**Kurse vom Helene-Weber-Haus**  
Infos und Anmeldung:  
Telefon: 02402-95560

**Erste-Hilfe-Kurse**  
samstags 8.30 – 16.30 Uhr  
Vorherige Anmeldung erforderlich entweder  
Telefon: 02434-926166 oder unter [www.erst-hilfe-team-hansen.de](http://www.erst-hilfe-team-hansen.de)

**Nähkurs**  
freitags 11 – 13.15 Uhr  
Für alle, die Lust haben zu nähen oder es zu lernen.  
Leitung: Sahar Kevan  
im ABBBA-Seminarraum  
Anmeldung erforderlich  
Ansprechpartnerin: Britta von Oehsen

Telefon: 02404 9495-0 / -12 / -23  
E-Mail: [von.oehsen@diakonie-aachen.de](mailto:von.oehsen@diakonie-aachen.de)

### Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

**Zugehende Beratung an der Realschule im KuBiZ**  
mittwochs und donnerstags Vormittag  
offene Sprechstunde an der Schule.  
Weitere Termine nach Vereinbarung.  
Ansprechpartner: Bernhard Schnell  
E-Mail: [bschnell@eb-caritas.de](mailto:bschnell@eb-caritas.de)  
Telefon: 02404-59993-0

**JutE (Jugend trifft Erfahrung): Mentorenprogramm für Grundschulkindern**  
montags 9 -11 Uhr  
Ansprechpartnerin: Eva Druschke  
E-Mail: [e.druschke@caritas-aachen.de](mailto:e.druschke@caritas-aachen.de)  
Telefon: 02404 59959-32

**Offener Kinder- und Jugendtreff K.O.T. (Kleine offene Tür)**  
montags-donnerstags 13 -19 Uhr  
freitags 13 -17 Uhr  
Ansprechpartnerin: Denise Vogt,  
E-Mail: [denise.vogt@ekir.de](mailto:denise.vogt@ekir.de)  
Telefon: 02404 59959-22

**VorOrt e.V.**  
Jugendbüro für ausgegrenzte und benachteiligte Jugendliche  
montags-freitags 10 – 14 Uhr  
Telefon: 02404-59959-20 / 21

**Familie**  
**Café Kiwi - Kinder willkommen**

**Müttercafé international**  
Raum zum Austauschen und Kaffeetrinken, mit Sing- und Spielkreisen unter fachkundiger Leitung für alle Fragen rund ums Kind.  
dienstags für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre 9.30 - 11.30 Uhr  
donnerstags für Mütter mit Kindern bis 6 Jahre 9.30 – 11.30 Uhr  
Anmeldung nur nach telefonischer Vereinbarung!  
[schwind@diakonie-aachen.de](mailto:schwind@diakonie-aachen.de)  
Telefon: 0176 18003575

**Zeit mit Babys**  
Informationen und Anmeldung  
Beratungszentrum der Diakonie:  
[schwind@diakonie-aachen.de](mailto:schwind@diakonie-aachen.de)  
Telefon: 0176 18003575

**Projektpartner:** Verein zur Förderung der Caritasarbeit im Bistum Aachen e.V. · Caritasverband AC/AC-Land e.V. · Diakonie e.V. · Evangelische Christusgemeinde Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden · Jugendhilfeverein VorOrt e.V. · Sozialdienst katholischer Frauen e.V.



Verantwortlich für den Inhalt: Quartiersmanagement des ABBBA e.V. Fotos auf den ABBBA e.V. Seiten: Archiv ABBBA e.V. · fotolia

**Haben Sie weitere Fragen? Dann melden Sie sich bei uns.**  
Quartiersmanagement des ABBBA e.V. im Stadtteilbüro  
in der Luisenpassage/Otto-Wels-Str. 2b, 52477 Alsdorf

**Öffnungszeiten:** montags bis donnerstags in der Zeit von 10 – 15 Uhr  
Telefonisch erreichen Sie uns unter 02404 599 590

**Sie erreichen uns auch per Email:**  
Ursula Siemes: [siemes@abbba.de](mailto:siemes@abbba.de)  
Roxana Sequera: [sequera@abbba.de](mailto:sequera@abbba.de)

**Homepage:**  
[www.abbba.de](http://www.abbba.de)

**Ab sofort finden Sie uns auch in den sozialen Medien bei Facebook.**  
Unsere Facebook-Seite erreichen Sie unter [www.facebook.com/ABBBA-eV-105453098249693](http://www.facebook.com/ABBBA-eV-105453098249693) · Auf unserer Facebook-Seite werden Sie über alle Neuigkeiten rund um den ABBBA-Mittagstisch informiert. So einfach geht's: Bei Facebook anmelden, Seite aufrufen, auf »Gefällt mir« klicken und Fan werden.





## Leitungswechsel beim Freiwilligenzentrum Alsdorf: Das FWZ geht jetzt in die Trägerschaft des SKF Alsdorf



Nach Jahren erfolgreicher Arbeit unter der Trägerschaft von Johannes Burggraef wird das Freiwilligenzentrum Alsdorf nun zum 01. Januar 2026 seine Arbeit unter Federführung von Christiane Weyand-Coxon in der Luisenpassage fortsetzen. Damit ist für Kontinuität bei der Vermittlung und Organisation der Ehrenamtsarbeit gesorgt. Das Freiwilligenzentrum Alsdorf sucht, berät und vermittelt Menschen, die ehrenamtlich soziale und gemeinnützige Tätigkeiten ausüben möchten.

Christiane Weyand Coxon führt schon seit einigen Jahren das Projekt »Familien- und Flüchtlingspaten« in Alsdorf

für den SKF mit großem Engagement durch und sie hat bereits langjährige Erfahrungen in der Ehrenamtsarbeit. Die Ergänzung nunmehr mit der Leitung des Freiwilligenzentrums passt daher sehr gut in die Arbeit unter dem Dach des ABBBA e.V.

Allen, die Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, wird Frau Weyand Coxon ab Januar 2026 gerne zu einem Beratungsgespräch einladen. Nehmen Sie einfach Kontakt auf und vereinbaren Sie einen Termin, um Ihren Weg ins Ehrenamt in Alsdorf zu verwirklichen.

Sie finden das FWZ im Stadtteilbüro in der Luisenpassage in Alsdorf. Ihr Ansprechpartnerin ist: Christiane Weyand-Coxon, Tel.: Büro: 02404/ 59959-15, mobil: 0177-3203900, coxon-c@skf-alsdorf.de

## 10 Jahre Jubiläum: Kochkurse beim ABBBA e.V./KochBar



Am 13.09.2025 hat die »KochBar« des ABBBA das 10-jährige Jubiläum ihrer beliebten Kochkurse gefeiert. Seit einem Jahrzehnt bringen diese Kochkurse Menschen zusammen und fördern Integration, Gemeinschaft und kulinarische Vielfalt.

Anlässlich des Jubiläums hat die KochBar die Teilnehmenden des Kochkurses mit »BeWo Paiva« und des »integrativen Familienkochkurses« zu einem Jubiläums-Kochkurs eingeladen, bei dem unter Anleitung einer syrischen Familie gekocht und anschließend gemeinsam an einer

langen Tafel gegessen wurde. Unter dem Motto »Kochen verbindet« wurden dabei nicht nur Rezepte, sondern auch Geschichten und Erfahrungen geteilt.

Das Jubiläumsveranstaltung war ein voller Erfolg. Die KochBar platzte aus allen Nähten, genau wie die beiden Kochkurse, ganz im Zeichen des kulturellen Austauschs, der Begegnung und des Miteinanders – eine Gelegenheit, kulinarisch über den Teller rand zu schauen, interessante Erfahrungen zu machen und neue Freundschaften zu schließen.

